

fläcke
matte

2016

Gwunder



INFORMATIONEN FÜR BEWOHNER
BEWOHNERINNEN FLÄCKEMATTE

Ausgabe: 26.05.2016

Fläckematte, 6023 Rothenburg

HERZLICH WILLKOMMEN

Ein herzliches Willkommen allen „Neuen“ Fläckematte-Bewohnerinnen und Bewohner. Wir hoffen, dass Sie schnell den richtigen Schlüssel finden, um sich bei uns heimisch fühlen zu können.

LUGA-AUSFLUG

Gerne schauen wir auf den Luga-Ausflug vom 04. Mai zurück und hoffen, dass der Zivilschutz uns auch nächstes Jahr wieder ein Angebot zur Begleitung an die Luga machen wird. Ein bisschen Abwechslung ist doch immer etwas wert.

APROPOS AUSFLUG

Am 13. Juli dürfen Sie liebe Bewohnerinnen und Bewohner erneut an einem Ausflug teilnehmen. Wir werden am Hallwilersee das Mittagessen einnehmen und während einer stündigen Schifffahrt das Dessert geniessen. Zur gegebenen Zeit wird jemand bei Ihnen vorbeikommen, um anzufragen, ob Sie dabei sein möchten. Damit Sie sich schon einmal vorbereiten können legen wir den Flyer bei.



BEWEGUNGSANGEBOT

Gisela Schnieper, welche seit vielen Jahren das Bewegungsangebot anbietet, musste sich an der Hüfte operieren lassen. Sie dachte zuerst, dass sie schon bald wieder einsatzbereit sein würde, hat nun aber entschieden, bis nach

den Sommerferien noch etwas zu ruhen. Da wir ja hoffentlich bald den Sommer begrüßen dürfen, werden Sie sich an der frischen Luft bei einem Spaziergang bewegen können. Wir wünschen Ihnen dabei eine farbenfrohe, sonnige Zeit.

MÄNNERCHOR MATINEE

Am Sonntag, 12. Juni besucht uns um 10:00 Uhr der Rothenburger Männerchor. Bei guter Witterung wird der Chor auf dem Vorplatz singen. Viel Vergnügen!

BURGMUSIK MATINEE

Am Sonntag, 26. Juni dürfen wir ebenfalls um 10:00 Uhr die Burgmusik auf dem Vorplatz begrüßen. Mit lüpfiger Musik werden sie den Sonntag einspielen und hoffentlich zum Verweilen draussen motivieren.

SCHÜLERCHOR

Am Montagabend, 27. Juni, während des Nachtessens um 17:30 Uhr, singen 16 Schüler und Schülerinnen mit Klavierbegleitung im Speisesaal wunderschöne Lieder. So kann ein Sommerabend richtig genossen werden.

MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG

Es wird musikalisch nicht langweilig. Am Mittwoch, 29. Juni um 15:00 Uhr wird in der Cafeteria erneut aufgespielt. Setzen Sie sich dazu und geniessen Sie es. Musik hält jung und munter.

ZIMMERRÄUMUNG

Wenn jemand in der Fläckematte auszieht, sei es durch Todesfall oder weil die Person wieder

nach Hause oder in ein anderes Heim geht, muss das Zimmer geräumt werden. Angehörige überlassen es meistens der Fläckematte, die Möbel durch den Werkhof entsorgen zu lassen. Stehen also solche Möbel auf dem Vorplatz zur Abholung durch das Werkhofpersonal bereit, gehört es sich nicht, sich an diesen Dingen zu bereichern, auch wenn die Möbel noch brauchbar wären. Die Angehörigen haben entschieden, dass es fort kommt. Das Gleiche gilt auch für unsere Mitarbeitenden. Wir hoffen auf ihr Verständnis dafür.

BLUMENKISTCHEN

Auch dieses Jahr dürfen wir uns an den Blumen auf allen Balkonen erfreuen. Sie sind wegen der kalten Witterung etwas später eingetroffen. Die Hauswirtschaftsmitarbeitenden sind darauf bedacht, die Blumen regelmässig zu giessen. Sollte es Ihnen Freude bereiten, diese Arbeit selber zu tun, so melden Sie es dem Hauswirtschaftspersonal.

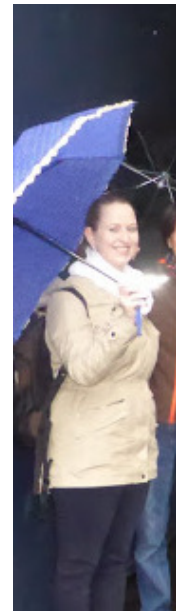


ADIEU

Nach fast acht Jahren in verschiedenen Rollen, zuletzt als Ausbildungsverantwortliche und Stellvertretung Pflegedienstleitung, wird Brigitte Sies die Fläckematte auf Ende Juni verlassen, um eine neue Herausforderung in Hochdorf annehmen zu können. Wir verstehen, dass diese neue Stelle, ohne Wochenend-

dienst sehr verlockend sein musste und wünschen Brigitte heute schon alles Gute und danken herzlich für ihren Einsatz.

Per Ende August wird Fabienne Grüter ebenfalls die Fläckematte verlassen. Fabienne absolvierte in der Fläckematte ihre Ausbildungen zur Fachfrau Hauswirtschaft und als Pflegefachfrau HF. Nach insgesamt 10 Jahren Fläckematte, zuletzt im Führungsteam, möchte Fabienne gerne andere Luft kennen lernen. Auch Fabienne lassen wir sehr ungern gehen, wünschen ihr jedoch von Herzen viel Erfolg und alles Gute.



WIE BLEIBE ICH JUNG

Man sollte alle Tage ein kleines Lied hören, ein gutes Gedicht lesen, ein treffliches Gemälde sehen und – wenn es möglich zu machen ist – einige vernünftige Worte sprechen!

Johann Wolfgang Goethe